

Asklepios Kliniken zeigen ihre medizinische Qualität Ergebnisqualität transparent: Schwerpunktthema Schmerz

Hamburg, 31. Oktober 2011. Mit ihrem sechsten „Bericht zur Medizinischen Ergebnisqualität“ setzen die Asklepios Kliniken ihren erfolgreichen Kurs zur transparenten Aufbereitung klinischer Behandlungsergebnisse konsequent fort. Medizinischer Schwerpunkt des mittlerweile 185 Seiten starken Werkes ist in diesem Jahr das Thema Schmerz und seine Behandlung in all seinen Facetten.

Das Bedürfnis der Patienten, sich vor der Wahl eines Krankenhauses umfangreich zu informieren, nimmt seit Jahren stetig zu. Doch nach wie vor sind laienverständliche Darstellungen von Behandlungsergebnissen Mangelware. Jedes Krankenhaus in Deutschland ist verpflichtet, einen Großteil seiner medizinischen Behandlungsergebnisse zu veröffentlichen, für Laien präsentieren sich diese Berichte aber meist als unverständliche Ansammlung von Ergebnissen und Ärztelatein.

Der „Bericht zur Medizinischen Ergebnisqualität 2011“ setzt dagegen erneut auf maximale Transparenz: Alle Qualitätsindikatoren der Akutkliniken im Asklepios-Verbund sind in dem Bericht vollständig dokumentiert. Darüber hinaus lässt sich durch Vergleiche mit den Ergebnissen der Vorjahre die Entwicklung der Medizinischen Ergebnisqualität nachvollziehen. Schwerpunktthema des diesjährigen Berichts ist die Schmerztherapie, die ausführliche Darstellung der Ergebnisse umfasst darüber hinaus beispielsweise die Felder Herz- und Gefäßleiden, Brustkrebs, Geburtshilfe, Gallenblasenentfernung und Gelenkerkrankungen.

Schmerz im Fokus

Für sehr viele Patientinnen und Patienten ist das Thema Schmerz besonders wichtig – sei es als Symptom, das sie ins Krankenhaus führt, sei es als chronisches Leiden, das besondere Anforderungen an die medizinische Versorgung stellt, oder auch als Sorge, zum Beispiel nach einer Operation Schmerzen zu erleiden. Alle diese Fragen greift der neue Qualitätsbericht auf – mit ausführlichen Erläuterungen und detaillierten Vergleichen der einzelnen Kliniken. Auch spezielle Aspekte wie Schmerzen bei Kindern und Palliativmedizin werden ausführlich behandelt.

Der Behandlungserfolg bestätigt und bestärkt die gute medizinische Versorgung

Ob die Wiederherstellung der Beweglichkeit beim Einsatz und Wechsel künstlicher Hüft- und Kniegelenke oder das Erreichen des Interventionszieles bei der Darstellung und Aufdehnung der Herzkranzgefäße – die Asklepios Kliniken bieten eine Versorgung auf sehr hohem Niveau und brauchen den Vergleich mit den Ergebnissen anderer bundesdeutscher Kliniken nicht zu scheuen. Dass die guten Ergebnisse Ansporn für weitere Verbesserungen sind, lässt sich an den Zeitreihendarstellungen der schon in den zurückliegenden Ergebnisqualitätsberichten behandelten Themen ablesen.

„Die in dem Bericht vorgestellten Daten sind für uns kein Endergebnis, auf dem wir uns ausruhen können, sondern Grundlage für weitere Maßnahmen zur Steigerung der Behandlungsqualität“, betont Dr. Ulf Debacher, Leiter des Konzernbereichs Qualität der Asklepios Gruppe. „Unser Bestreben ist die kontinuierliche Verbesserung. Dabei ermutigt uns die positive öffentliche Resonanz auf unsere ersten Ergebnisqualitätsberichte, diesen Weg konsequent weiter zu gehen. Dass gute und sehr gute medizinische Ergebnisse öffentlich wahrgenommen und honoriert werden, spornt die Kolleginnen und Kollegen in den Kliniken zusätzlich an, weiter engagiert an der Verbesserung ihrer medizinischen Ergebnisse zu arbeiten.“

Gute Ergebnisse setzen gut funktionierende Abläufe voraus

Die Ergebnisse der Asklepios Kliniken zeigen, dass ihre Abläufe besser organisiert sind als die vieler anderer bundesdeutscher Kliniken. Wie wichtig den Asklepios Kliniken eine gute Prozess- und Strukturqualität ist, lässt sich auch an der bundesweit führenden Zahl der KTQ®-Zertifizierungen ablesen. Mit dem Bericht zur medizinischen Ergebnisqualität stellen die Asklepios Kliniken konsequent und transparent aufbereitete Daten sowohl interessierten Patienten als auch einweisenden Ärzten als nützliches Hilfsmittel für die Wahl des geeigneten Krankenhauses zur Verfügung.

Den kompletten Ergebnisqualitätsbericht finden Sie zum Herunterladen im Internet:
www.asklepios.com/ergebnisqualitaet

In gedruckter Form ist er erhältlich unter:
Asklepios Kliniken - Medizinische Ergebnisqualität
Rübenkamp 226, 22307 Hamburg
E-Mail: ergebnisqualitaet@asklepios.com